



WENN DIE NACHT  
AM TIEFSTEN ...

Geschichte und  
Perspektive der  
(anderen)  
Arbeiterbewegung

Von Februar bis August 2013 präsentiert das TECHNOSEUM die Ausstellung „Durch Nacht zum Licht? Geschichte der Arbeiterbewegung 1863 – 2013“. Wir möchten diese Ausstellung zum Anlass nehmen, in Mannheim ergänzende Aspekte zu präsentieren, die bei der Ausstellung kaum berücksichtigt werden konnten. Wir möchten „andere“ Arbeiterbewegungen in den Mittelpunkt rücken, deren Hinterlassenschaften kaum ausstellbar sind oder nur lokale Relevanz haben. Deren Wege kreuzen sich zwar immer wieder mit der bekannten, „offiziellen“ Arbeiterbewegung, aber ihr Blickwinkel ist dennoch ein anderer und weitgehend unbekannt.

★ Do, 21.02.2013, 19:00 Uhr

### Podiumsdiskussion: Politischer Streik im Europa der Krise

Mit: Florian Wilde (Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin) und Felipe van Keirsbilck (angefr., Generalsekretär der Angestelltengewerkschaft Centre National des Employes in Belgien)

Veranstalter: Rosa-Luxemburg-Stiftung-Baden-Württemberg.

Seit dem Beginn der Krise im September 2008 wird das Mittel des politischen Streiks und des Generalstreiks bei sozialen Auseinandersetzungen in Europa diskutiert. In der Veranstaltung sollen allgemeine Perspektiven des politischen Streiks und, am Beispiel Belgiens, die dortigen Erfahrungen diskutiert werden.

Jugendkulturzentrum FORUM, Neckarpromenade 46

★ Fr., 01.03 – So, 03.03.2013

### Konferenz „Erneuerung durch Streik - Erfahrungen mit einer aktivierenden und demokratischen Streikkultur“

Organisiert von der Rosa-Luxemburg-Stiftung-Baden-Württemberg und ver. di Berzirk Stuttgart

Programm siehe: <http://www.rosalux.de/event/46538/erneuerung-durch-streik.html>



★ Do, 07.03.2013, 19:00 Uhr

### Berufsverbote und Gewerkschaftsausschlüsse

Mit persönlich Betroffenen

Dem sog. Radikalenerlass von 1972 mit den Berufsverboten im öffentlichen Dienst folgten die Unvereinbarkeitsbeschlüsse der Gewerkschaften. Der Rückblick auf das KPD-Verbot von 1956 zeigt deutliche Analogien. Im Gespräch mit Betroffenen aus den Jahren 1956ff sowie 1972ff sollen die politischen und sozialen Hintergründe sowie die persönlichen und gesellschaftlichen Folgen verdeutlicht werden.

Gewerkschaftshaus, Hans-Böckler-Straße 1

★ Do, 14.03.2013, 19:00 Uhr

### Krise ohne Widerstand?

Vortrag mit dem Autor Christian Frings.

Das in der Öffentlichkeit vorherrschende Bild einer „Krise ohne Widerstand“ beruht nicht einfach auf dem Ausbleiben von Kämpfen, sondern auf der sehr aktiven Behinderung und dem Totschweigen von Kampfansätzen, die es im Rahmen der Krise gegeben hat und gibt. wildwest, Alphonstr. 38

### Eine Veranstaltungsreihe von:

AnArchiv/Horst-Stowasser-Institut Speyer/Neustadt,  
Jugendkulturzentrum FORUM,  
Kritisches Kollektiv / iL Rhein-Neckar,  
Rosa-Luxemburg-Stiftung-Baden-Württemberg,  
UBaLuMa (Unabhängige BasisgewerkschafterInnen Ludwigshafen-Mannheim),  
wildwest e.V., Alphonstr. 38

★ Do, 11.04.2013, 19:00 Uhr

### Das Mannheimer Solidaritätskomitee – Bündnis gegen Betriebsschließungen und Arbeitsplatzabbau

Referenten: die ehemaligen Sprecher des Solidaritätskomitees und Aktive aus den Betrieben u.a. Martin Huhn (ev. Industriefarrer i.R.), Pater Otto I. Schabowicz SJ (Katholische Arbeitnehmerbewegung), Günther Schmidt (ehemaliger Betriebsratsvorsitzender Draiswerke)

Die drohende Schließung der Mannheimer „Draiswerke“ war Ausgangspunkt für eine Solidaritätsbewegung, die weit über den gewerkschaftlichen Bereich hinausging. Aktive aus Kirchen, Betrieben, Gewerkschaften und der Politik setzten sich in den Folgejahren gemeinsam für den Erhalt von Arbeitsplätzen in vielen Mannheimer Unternehmen ein. Gewerkschaftshaus, Hans-Böckler-Straße 1

★ Do, 25.04.2013, 18:00 Uhr

### Zuvor um 17:00 Uhr Rundgang durch die Ausstellung, bei freiem Eintritt Internationale Gewerkschaftliche Zusammenarbeit im Daimler – Benz Konzern

Vortrag und Diskussion mit Valter Sanches, Beschäftigter bei Mercedes Benz do Brasil und Mitglied im Aufsichtsrat der Firma. Organisiert vom Arbeitskreis Solidarität mit Brasilianischen Gewerkschaften. Arbeiterkneipe im TECHNOSEUM, Museumsstr. 1

★ Fr, 26.04.2013, 19:00 Uhr

Im Anschluss Bier- und Cocktaillbar

### „Avanti popolo“ / Workshop und ArbeiterInnenlieder-Singabend

Mit: Musikwissenschaftlerin Judith Kissel

Arbeiterlieder sind aus der Geschichte linker Bewegungen nicht wegzudenken. Doch in welchem politischen Zusammenhang entstanden diese Lieder, ist ihr Inhalt noch aktuell und kann und soll sich die Linke mit diesen Texten noch identifizieren?

In entspannter Lagerfeuer-Atmosphäre wollen wir u.a. diesen Fragen nachgehen. Inputreferate zu Entstehung und Kontext der Lieder sollen Problematik und Diskussion entstehen lassen. Zusammen mit den SängerInnen des kleinen MGV „Morgenröte“ sollen die Lieder jedoch auch erklingen.

„Avanti popolo!

im ASV, Beilstr. 12 /Hinterhof



★ Do, 02.05.2013, 19:00 Uhr

### Revitalisierung von Gewerkschaften und Wiedergewinnung gewerkschaftlicher Handlungsmacht in Zeiten der Krise

Prof. Klaus Dörre (Soziologe, Uni Jena):

Veranstalter: Rosa-Luxemburg-Stiftung-Baden-Württemberg.

Über Krisen wird auch bei den Gewerkschaften diskutiert: sinkende Mitgliederzahlen, schwindende Verhandlungsmacht, politischer Bedeutungsverlust.

Wie kann es den Gewerkschaften gelingen, sich neu und zu positionieren? Welche innovativen Praktiken könnten dazu beitragen, die Handlungs- und Verhandlungsmacht der Gewerkschaften zu erneuern und zu stärken? An Beispielen aus der nationalen und internationalen Gewerkschaftspraxis und -forschung werden u.a. auch diese Fragen diskutiert.

Gewerkschaftshaus Hans-Böckler-Straße 1

★ Do, 06.06.2013, 19:00 Uhr

### Sozial durch Arbeiterbewegung? Zur Entstehung des Modells „Soziale Marktwirtschaft“

Vortrag mit Uwe Fuhrmann (Historiker, Berlin).

Veranstalter: Rosa-Luxemburg-Stiftung-Baden-Württemberg.

Die deutsche „Soziale Marktwirtschaft“ wird häufig als Modell für die Versöhnung von Kapitalismus und „sozialer Frage“ dargestellt. Wie dieses Modell zustande kam, darüber gibt es unterschiedliche Vorstellungen.

Wir werfen einen Blick auf die Rolle der Arbeiterbewegung, die es im „Schlüsseljahr“ 1948 schaffte, breiten Protest gegen die sozialen Verwerfungen der wirtschaftspolitischen Maßnahmen im Zuge der Währungsreform auf die Straße zu bringen. Ihr Höhepunkt: der letzte deutsche Generalstreik am 12. November 1948. wildwest, Alphornstr. 38

## Zukunftsforum Gewerkschaften Rhein-Neckar

★ Do, 20.06.2013, 19:00 Uhr

### iSlaves. Ausbeutung und Widerstand in Chinas Foxconn-Fabriken.

Buchvorstellung mit dem Übersetzer Ralf Ruckus.

Der taiwanische Konzern Foxconn beschäftigt allein in China mehr als eine Million Menschen. Als weltweit größter Auftragsfertiger für Elektronik produziert Foxconn für Apple und andere Marken. 2010 kam es in den chinesischen Fabriken zu einer Serie von Selbstmorden. wildwest, Alphornstr. 38

★ Sa, 06.07.2013, 14:00 bis 19:00 Uhr

### Zurück in die Zukunft

Anhand von unterschiedlichen Anschauungsobjekten wie historische Zeitungen, alten Flugschriften aus den Anfängen der Arbeiterbewegung, wollen wir mit den Teilnehmenden die Unterschiede beim politischen Bewusstsein, der Solidarität und den Handlungsweisen, in der damaligen und der heutigen Zeit herausarbeiten.

Damit es nicht langweilig wird, kommen unterschiedliche Arbeitsmethoden (Gruppenarbeit, Spiele, Filme uvm.) zum Einsatz. Jugendkulturzentrum FORUM, Neckarpromenade 46

